

66

ites
St.
er-
och
len
üt-
ge-
zte
te-
ne
d-
re
as-
r-
d.
h
ie
is



Seit 30 Jahren ist der Gesangverein kein reiner Männer-, sondern ein gemischter Chor. Dieses Jubiläum wurde mit einem anspruchsvollen Programm gefeiert. Bild: red

Streifzug durch Oper, Operette und Musical

Jubiläumskonzert des Gesangvereins Neuhermsheim

Neuhermsheim. „Unser Festlied euch geweiht!“ – dieses Motto prägte das Jubiläumskonzert, das der Gesangverein Mannheim-Neuhermsheim 1952 zum 30. Jahrestag der Umwandlung des ursprünglichen Männerchores in einen gemischten Chor veranstaltete. Zahlreiche Ehrengäste konnten begrüßt werden, darunter der Vorsitzende des Kurpfälzer Chorverbandes, Jürgen Zink.

Der Chor und seine Solisten boten unter der bewährten Leitung von Musikdirektorin Lucia Lewczuk (am Klavier Patricia Lewczuk) einen Streif-

zug durch die Welt von Oper, Operette und Musical und rissen damit ihr Publikum zu wahren Beifallsstürmen mit. So erklangen beliebte Opern-melodien, unter anderem der „Gefangenenchor“ aus Verdis „Nabucco“ oder der „Abendsegen“ aus Humperdincks „Hänsel und Gretel“.

Bekanntere Operettenmelodien wie das Duett „Machen wir's den Schwalben nach“ (aus Emmerich Kalmans „Czardasfürstin“) oder Musicals wie der Klassiker „Hallo Dolly“ (J. Herman) wurden vom bis auf den letzten Platz gefüllten Saal begeistert mit-

gesummt. Bereichert wurde das Programm durch thematisch und musikalisch sehr gut abgestimmte Harfensoli (Solistin: Johanna Jung) sowie durch eine Moderation, die das Verbindende zwischen den musikalischen Genres herausstellte.

Ein vielseitiges Programm, das dem Chor viel abverlangte und eine intensive Probenarbeit über einen längeren Zeitraum hinweg erforderte. Der Erfolg hat allen Beteiligten recht gegeben und sie darin bestärkt, sich auch in Zukunft anspruchsvolle und längerfristige Ziele zu setzen. red